

Inhalt

Vorwort	7
Terminologie	8
Daten zur Geschichte der mechanischen Musikinstrumente	9
Die Anfänge	10
Die Äolsharfe	11
Die antiken Zentren Griechenland, Ägypten, Vorderasien	13
Die Stiftwalze	14
Glockenspiele	15
Das Hornwerk auf Hohensalzburg	17
Automaten und Androiden	18
Die Augsburger Automatenhersteller	20
Die Wissenschaftler	24
Die Komponisten	27
Harfen- und Flötenuhren	28
Das „Mechanische Theater“ von Hellbrunn	29
Leierkästen und Drehorgeln	31
Die Schweizer Spieldosen	35
Platteninstrumente	42
Das Orchestrion	45
Von der Walze zu den Kartonnoten und Papiernotenrollen	51
Die Musikwerkmacher des Schwarzwaldes	53
M. Welte & Söhne, Freiburg	60
Imhof & Mukle, Vöhrenbach	72
Gebrüder Weber, Waldkirch	76
Die Waldkircher Karussellorgelhersteller	79
Die Leipziger Musikwerke-Industrie	82
Ludwig Hupfeld AG., Leipzig	82
Popper & Co., Leipzig	85
Rudolph Wurlitzer Company und Philipps	86
Edisons Phonograph	88
„Die einfachste Sache der Welt“	88
Intermezzo	91
Berliner erfindet die Schallplatte	91
Edison zieht nach	92
Edison und Berliner im Wettstreit	94
Der Siegeslauf der Schallplatte	95
Digitaltechnik und Musik	97
Zahlen werden Musik	97
Der Digitalspieler	98

Abbildungen	101
Äolsharfen	101
Instrumente mit bestifteten Walzen als Programmträger.	103
Instrumente mit bestifteten Walzen und Stahlkämmen	162
Instrumente mit gelochten Platten als Programmträger	181
Instrumente mit gelochten Kartonstreifen oder Notenrollen als Programmträger	199
Die Musikwerkmacher des Schwarzwaldes	210
Die Leipziger Musikwerke-Industrie	232
Phonographen und Grammophone	258
 Literatur	 273
Register	275
Photonachweis	278